

»Uwe-Johnson-Preis«, Neubrandenburg 1994

für: »Spiegelland. Ein deutscher Monolog.«, edition suhrkamp 1715,
Suhrkamp Verlag, Frankfurt am Main 1992

Laudator: Fritz J. Raddatz

Begründung der Jury

»In seinem ersten Prosawerk erkundet der Autor durch eine kunstvolle Mischung von Erzählung und Reflexion seine eigene DDR-Geschichte und die der untergegangenen DDR. Dadurch verhilft sein Monolog dem Vergangenen zur Gegenwärtigkeit – vor allem in seiner Auseinandersetzung mit der Biographien bestimmenden deformierten Sprache. Auf diese Weise eignet Kurt Drawerts ›Spiegelland‹, indem es von einer vergangenen, aber noch längst nicht überwundenen Zeit erzählt, eine der für Uwe Johnson wichtigsten Dimensionen des Erzählens – die des Erinnerns.«